



Marktstudie und Online-Workshop

Referenzstudie Strommarkt 2017-2035

Was treibt den deutschen Strommarkt mittel- bis langfristig? Welchen Einfluss hat der künftige energiepolitische Rahmen auf die Markt- und Strompreisentwicklung? Inwiefern wirken Kraftwerksstilllegungen? Wann sind Kapazitätsknappheiten erkennbar und welche Auswirkungen auf den Strompreis haben diese? Sind die CO₂-Minderungsziele der Bundesregierung erreichbar? Wie wirkt sich die zunehmende Sektorkopplung aus? Gibt es eine wirtschaftliche Zukunft für konventionelle Erzeugungsanlagen? Welchen Einfluss hat ein Engpassmanagement mit Österreich?

Chancen und Risiken des Strommarktes für Ihre Strategie rechtzeitig erkennen – mit der Referenzstudie Strommarkt 2017.

Internationale Brennstoffmärkte und World Energy Outlook 2016

Die International Energy Agency veröffentlichte im November 2016 eine der einflussreichsten energie-wirtschaftlichen Mittel- und Langfristprognosen: den World Energy Outlook 2016. Zentrale Ergebnisse des WEO sind in sich konsistente, langfristige Projektionen zu Entwicklungspfaden von Brennstoff- und CO₂-Preisen. Die Referenzstudie Strommarkt 2017-2035 ermöglicht Ihnen, die Auswirkungen der aktuellen Brennstoffpreissituation und des fundamentalen WEO-Ausblicks auf den Strommarkt und Ihr Geschäftsmodell zu bewerten.

Klimaschutzmaßnahmen und Sektorkopplung

Mit dem verabschiedeten Klimaschutzplan 2050 und den Beschlüssen der Weltklimakonferenzen 2015/2016 gewinnen Klimaschutzmaßnahmen weiter an Bedeutung – mit Rückwirkungen auf den

Strommarkt. In Deutschland wird durch die Klimareserve Einfluss auf die nationalen CO₂-Emissionen genommen. Werden dadurch die Minderungsziele der Bundesregierung mittel- und langfristig erreicht? Welche Rolle spielen die angestrebte Dekarbonisierung sowie weitere Massnahmen aus dem Klimaschutzplan 2050? Wie wirkt die zunehmende Sektorkopplung mit dem Verkehrs- und Wärmesektor auf den Strommarkt und Strompreisstrukturen?

Unterschiedliche Marktdesigns in Deutschland und Europa

Mit dem Strommarktgesetz ist die Entscheidung für den EOM 2.0 gefallen. Die wichtigsten Markttreiber werden modellseitig abgebildet und analysiert. Dabei nimmt das Marktdesign in anderen wichtigen europäischen Märkten eine ganz andere Entwicklung: So werden Italien und Frankreich mit Großbritannien gleichziehen und Kapazitätsmärkte einführen. Diese beeinflussen auch die Preisstruktur der europäischen Nachbarmärkte, vor allem zu Spitzenlastzeiten. Bringt ein von Kapazitätsmärkten eingefasster EOM 2.0 überhaupt die erwarteten Knappheiten?

Engpassmanagement mit Österreich

Die gemeinsame Stromhandelszone Deutschlands mit Österreich scheint am Ende. Mitte 2018 soll nach den Vorgaben der BNetzA bzw. ACER an der Grenze ein Engpassmanagement eingeführt werden. Welche Auswirkungen hat dies auf das Strompreinsniveau und Strompreisstrukturen? Nicht nur in Österreich, sondern auch auf die Anzahl der negativen Stundenpreise in Deutschland.

Im europäischen Kontext berücksichtigt die Referenzstudie aktuelle und zukünftige europäische Netzausbauprojekte auf Basis des ENTSO-E Ten Year Network Development Plan 2016.

enervis Fundamentalmmodell

enervis Market Power (eMP) ist ein umfangreiches Marktmodell zur Modellierung und Analyse des europäischen Strommarktes, das auf ökonomischen und energiemarktspezifischen Fundamentaldaten basiert. Dieses von enervis entwickelte Modell erlaubt Prognosen der stündlichen Strommarktpreise sowie die Analyse der Haupteinflussfaktoren auf die entsprechenden Preisentwicklungen. Das Fundamentalmmodell hat sich als Prognosetool seit mehr als fünfzehn Jahren am Markt bewährt und kam seitdem bei der Bewertung einer Vielzahl von Investitionsentscheidungen zur Strombeschaffung (u.a. Bewertung von Kraftwerksprojekten, Stromlieferverträgen, Kraftwerksscheiben, Beteiligungen) in verschiedenen europäischen Strommärkten erfolgreich zum Einsatz.

Leistungsumfang der Referenzstudie

Mit der Referenzstudie Strommarkt 2017-2035 liefern wir Ihnen eine Basis für mittel- bis langfristige Planungen, Auswertungen und Analysen zu Entwicklungen im deutschen Strommarkt bis zum Jahr **2035**:

- Einschätzung der künftigen Marktentwicklung in einem **konsistenten Energiemarktszenario**
- **Jahresstrompreise** für die Produkte Base, Peak und Offpeak auf Großhandelsebene zusätzlich im **Excel-Format**
- **Stundenpreisstrukturen** in grafischer Auswertung
- Entwicklung und Zusammensetzung des **Kraftwerksparks** und der erzeugten **Strommenge**
- Auswertung der **CO₂-Emissionen** der deutschen Stromerzeugung
- Darstellung des jährlichen grenzüberschreitenden **Stromhandels**
- **Stündliche Strompreise** im Excel-Format sind im **Erweiterungspaket** verfügbar

Der Bericht liefert Ihnen in kompakter und verständlicher Weise entscheidungsrelevante Hintergründe und Zusammenhänge zur Entwicklung des deutschen Strommarktes zum Preis von **4.500 €** zzgl. MwSt.

Zusätzlich veranstalten wir einen **Online-Workshop**, in dem wir Ihnen die Ergebnisse der Referenzstudie vorstellen. Nutzen Sie die Gelegenheit und diskutieren Sie die Implikationen der Ergebnisse mit unseren Beratern – einen Termin stimmen wir gerne mit Ihnen ab.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Kontakt

Herr Mirko Schlossarczyk	mirko.schlossarczyk@enervis.de Tel. 030 695 175 24
Herr Tim Steinert	tim.steinert@enervis.de Tel. 030 695 175 23

Weitergehende Informationen erhalten Sie auch unter **kontakt@enervis.de**

(Fax-Antwort: an 030 - 69 51 75 20)

Referenzstudie Strommarkt 2017 - 2035	
<input type="checkbox"/> Studie (4.500 € zzgl. MwSt.) <input type="checkbox"/> Ich habe zusätzlich Interesse am kostenlosen Online-Workshop zu den Studienergebnissen	
Name	
Firma	
Position	
Telefon	
email	
Rechnungsanschrift	
Datum	Unterschrift